



7. Mai 2024

## **Weltpremiere des New California: Innovativster California aller Zeiten ist ab Juni bestellbar**

- 
- Der New California ist serienmässig mit Schiebetüren auf der linken und rechten Fahrzeugseite ausgestattet – damit ist der Camper flexibler als je zuvor nutzbar
  - Als erstes Reisemobil von Volkswagen Nutzfahrzeuge wird der New California mit einem Plug-in-Hybridantrieb plus Allradantrieb angeboten werden
  - Vier New California-Versionen werden ab Juni mit serienmässigem Aufstelldach in der Schweiz bestellbar sein: „Beach“, „Beach Tour“, „Beach Camper“ und „Ocean“
  - Camper-Funktionen können über ein Display im Wohnraum, per Infotainment-In-Car-App und via „California“-App auf dem Smartphone gesteuert werden

**Press contact**  
AMAG Import AG  
Volkswagen Communications  
Christian Frey  
PR Manager VW Nutzfahrzeuge  
Tel. +41 56 463 94 61  
vw.pr@amag.ch

More at  
vwvf.media-corner.ch  
or [www.vw-nutzfahrzeuge.ch](http://www.vw-nutzfahrzeuge.ch)

---

**Berlin / Cham – Der California ist die Ikone unter den Reisemobilen. Jetzt stellt Volkswagen Nutzfahrzeuge in einer Weltpremiere eine komplett neu entwickelte Generation des mehr als 280'000 Mal gebauten Bestsellers vor: den New California. Er basiert auf der Langversion des hochmodernen Multivan. Volkswagen Nutzfahrzeuge hat das Reisemobil in allen Bereichen neu konstruiert. Es wurde geräumiger, smarter, durchdachter, vielseitiger und nachhaltiger. Und doch folgt es konzeptionell den ikonischen Vorgängern und setzt so nahtlos eine der ganz grossen Erfolgsgeschichten des Automobilbaus fort. Natürlich hielt Volkswagen Nutzfahrzeuge an California-Details wie dem Aufstelldach und dem bis in das kleinste Detail durchdachten Innenraum fest. Und natürlich ist auch der New California zugleich der VW Bus für den Alltag und – von einem Moment auf den anderen – der Camper für die besten Reisen des Lebens. All das gelingt mit den modernsten Antriebs-, Assistenz- und Infotainmentsystemen und einer neuen Reisemobilarchitektur nun noch besser. Erstmals wird es alle California serienmässig mit zwei Schiebetüren geben – damit erschliessen sich noch vielseitigere Nutzungsmöglichkeiten. Eine weitere Premiere ist ein Plug-in-Hybrid-Allradantrieb im New California: Damit wird der Camper temporär zum Elektroauto, das gleichzeitig grosse Gesamtdistanzen ermöglicht. Der Vorverkauf des New California und damit die Zukunft des erfolgreichsten Reisemobils aller Zeiten beginnt voraussichtlich im Juni in der Schweiz.**



**Weltpremiere des New California: Die Familie vereint.**

Volkswagen Nutzfahrzeuge wird den New California als „Beach“, „Beach Tour“, „Beach Camper“ (mit Mini-Küche im Heck) und „Ocean“ (mit voller Küchenzeile auf der Fahrerseite) in der Schweiz anbieten. Damit steht wieder eine komplette Camper-Familie zur

Verfügung, die den verschiedensten Ansprüchen und Lebenssituationen gerecht wird. Der New California ist zudem eine von drei Säulen des grössten Reisemobilprogramms eines deutschen Automobilherstellers; es wird nach unten durch den Caddy California und nach oben durch den Grand California vervollständigt. Der New California ist im Gesamtprogramm das Multitool und bedient dabei die Schnittstelle zwischen einem vielseitigen VW Bus für jeden Tag und einem multifunktionalen Camper.

### **Der Multivan ist die hochmoderne Basis des New California**

Technisch basieren alle New California auf der innovativen MQB-Plattform und damit auf dem aktuellen Multivan in der Langversion. Dank der MQB-Basis steht für den New California ein grosses Spektrum der Assistenzsysteme und damit ein Plus an Sicherheit und Komfort zur Verfügung – die Bandbreite reicht vom Abbiegeassistenten bis hin zum „Travel Assist“, der das teilautomatisierte Fahren ermöglicht und damit den Langstreckenkomfort erhöht. Lang ist der Camper 5173 mm (Vorgänger: 4904 mm); in der Breite sind es ohne Aussenspiegel 1941 mm (Vorgänger: 1904 mm). Die Höhe ist mit 1990 mm inklusive des abgesenkten Aufstelldaches identisch mit dem Vorgänger und damit wieder Parkhaus-tauglich. Zwischen den Achsen spannt sich ein langer Radstand von 3124 mm; das sorgt für noch mehr Platz an Bord als im Vorgänger. Ist das Dach geschlossen, ergibt sich eine Innenhöhe von 1297 mm; bei geöffnetem Aufstelldach vergrössert sich dieses Mass auf 2108 mm.

### **Der erste California mit einem Plug-in-Hybridantrieb plus 4MOTION**

Für den Antrieb des New California sorgen drei verschiedene Systeme, die mit jeder Ausstattung kombiniert werden können und allesamt an ein automatisch schaltendes Doppelkupplungsgetriebe gekoppelt sind. Als effizienten Turbodieseldirekteinspritzer (TDI) setzt Volkswagen Nutzfahrzeuge einen Vierzylinder mit einer Leistung von 110 kW (150 PS) ein. 150 kW (204 PS)



entwickelt der ebenfalls drehmomentstarke Turbobenzindirekteinspritzer (TSI) im New California. Sowohl der TDI als auch der TSI treiben die Vorderachse an. Ein Novum im California ist der neue Plug-in-Hybridantrieb (eHybrid): Er entwickelt eine Systemleistung von 180 kW (245 PS). Der New California ist das erste MQB-Modell der Volkswagen Group, das den Plug-in-Hybridantrieb mit dem Allradantrieb 4MOTION verbindet. Der Plug-in-Hybridantrieb wird den New California im Alltag temporär zum Elektroauto machen. Die grosse Effizienz der Kombination aus einer E-Maschine und einem Hightech-TSI (1.5 TSI evo) ermöglicht zudem sehr grosse Gesamtreichweiten und eine Anhängelast von bis zu 2000 kg. So wird der New California eHybrid 4MOTION zum idealen Begleiter für alle Globetrotter, Winter-Reisemobilisten und Camper mit Booten oder Bikes auf dem Trailer.

### **Zweifarbblackierung – Kult für den California**

Es gibt weltweit kein anderes Fahrzeug, bei dem die Zweifarblackierung derart Kult ist wie beim Bulli und damit auch beim California von Volkswagen Nutzfahrzeuge. Für den New California wird es alternativ zu den insgesamt elf einfarbigen Lackierungen folgende Zweifarbvarianten geben (jeweils oben / unten): „Monosilber“ / „Energetic Orange Metallic“, „Deep Black Pearl“ / „Fontanarot Metallic“ und – exklusiv für den New California – die neue Farbkombination „Candy Weiss Uni“ / „Starlight Blue Metallic“. Der dreilagige Faltenbalg des Aufstelltdaches wird in den drei Farben „Toffee-braun“, „Glacier Blue“ und „Basalt Grey“ konfigurierbar sein. Darüber hinaus stehen für den New California sieben verschiedene Leichtmetallräder in den Grössen 16, 17, 18 und 19 Zoll zur Wahl.

### **Das New California Programm bietet für Jeden die richtige Variante**

Die vier Versionen des New California wurden so konzipiert, dass sie auf möglichst viele Lebens- und Reiseszenarien eine Antwort geben können. Im Vergleich zum Vorgänger sind die neuen Modelle im Fond mit



Das Cockpit präsentiert sich modern und aufgeräumt.

herausnehmbaren Einzelsitzen (je 24 kg) statt einer Rücksitzbank ausgestattet. Unter allen Einzelsitzen sowie im Fahrer- und Beifahrersitz befinden sich praktische Schubladen. Zahlreiche 45-Watt-USB-C-Schnittstellen sorgen zudem dafür, dass mobilen Geräten nie der Strom ausgeht. Die vier Versionen im Detail (California Coast wird in der Schweiz nicht angeboten):

- **California Beach:** Den Anfang macht der California Beach mit Pkw-Zulassung – im Grunde ist er ein Multivan mit manuellem Aufstelldach. Der



Komfortables Schlafen im Dachbett des New California.

California Beach bietet sechs Sitzplätze (2+2 Einzelsitze in der zweiten und dritten Reihe) und zwei Schlafplätze unter dem manuell mit einem neuen, einfach bedienbaren Mechanismus zu öffnenden und schliessenden Aufstelldach. Das Dachbett in luftiger Höhe ist bei allen New California 2054 x 1137 mm gross und mit einer bequemen Auflage und hochwertigen Tellerfedern ausgestattet.

- **California Beach Tour:** Die zweite Ausbaustufe ist der California Beach Tour. Er – und das verbindet ihn mit dem „Beach Camper“ und „Ocean“ – ist serienmässig mit einem drehbaren sowie in der Höhe einstellbaren Fahrer- und Beifahrersitz, den zwei ergonomisch optimierten Klappstühlen in der Heckklappe, einer Beleuchtung im Aufstelldach (inkl. Schwannenhalsleuchte und 45-Watt-USB-Schnittstellen), Schiebefenstern in der linken und rechten



Zwei weitere Schlafplätze im Wohnraum.

Schiebetür sowie dem komplett neu entwickelten Camper-Bedieneinheit (Screen) in der C-Säule auf der Beifahrerseite ausgerüstet. Zudem hat der „Beach Tour“ eine zusätzliche Camper-Batterie an Bord. Der fünfsitzige New California Beach Tour ist im Fond mit drei Einzelsitzen ausgestattet; die Lehnen der zwei äusseren Fondsitze können – anders als im „Beach“ und Multivan –

komplett zurückgeklappt werden. Damit wird die Voraussetzung geschaffen, dass im Wohnraum zwei weitere Schlafplätze entstehen. Dazu hat der California Beach Tour eine ausklappbare weitere Matratze (1980 x 1330 mm) an Bord, die auf den umgeklappten Einzelsitzen aufliegt und bei Nichtgebrauch kompakt gefaltet als Gepäckablage im Kofferraum untergebracht ist. Auch der „Beach Tour“ hat eine Pkw-Zulassung. Ab der Ausstattung „Beach Tour“ haben zudem alle New California einen Klappstisch an Bord (während der Fahrt im Laderaum arretiert).



- **California Beach Camper:** Nomen est omen – der California Beach Camper hat bereits eine klassische Wohnmobil-Zulassung. Wie der „Beach Tour“ ist er ein Fünfsitzer, aber zusätzlich mit einer äusserst kompakt bauenden Miniküche und einem 230-Volt-Landstrom-Anschluss ausgestattet. Die Küche mit Einflammen-Gaskocher, einer Besteckschublade und weiterem Stauraum befindet sich in einem fest installierten Modul im Laderaum. Zur Nutzung wird die Küche bei geöffneter Heckklappe (gleichzeitig Regenschutz) nach hinten herausgezogen.
- **California Ocean:** Bereits beim Vorgänger war der „Ocean“ das Spitzenmodell der Baureihe. Dies gilt uneingeschränkt auch für den New California. Der viersitzige „Ocean“ ist mit zahlreichen zusätzlichen Seriedetails ausgestattet. Zu diesen Features gehören unter anderem der exklusive Sitzstoff „Mélange Raven“ aus recyceltem Material (in die Lehnen der Vordersitze ist dabei der Schriftzug „California“ eingestickt), eine Sitzheizung für Fahrer- und Beifahrersitz, eine Luftstandheizung, eine Klimaautomatik („Climatronic“), ein grosser Dachstaukasten über dem Laderaum und eine Ambientebeleuchtung im Küchenblock. Um fünf Liter grösser ist der nun 28 Liter fassende Frischwassertank des „Ocean“. Zudem befinden sich im „Ocean“ ein praktischer Aussenklapptisch (auch innen sowie als Verlängerung der Arbeitsplatte nutzbar) und eine weitere 230-Volt-Steckdose mit Landstrom nach aussen für eine elektrische Kochstelle.

## Die neue Raumarchitektur der „Beach“-Versionen

„Beach“, „Beach Tour“ und „Beach Camper“: Der California Beach besitzt die gleiche Innenraumkonzeption wie der Multivan; die Lehnen der Einzelsitze im Fond sind hier, wie in einem VW Bus üblich, nach vorn und nicht nach hinten umklappbar. Ab dem California Beach Tour indes sind die Lehnen der äusseren Sitze zusätzlich auch komplett nach hinten klappbar, sodass eine ebene Bettfläche darüber entstehen kann. Die faltbare und bequeme Matratze wird im „Beach Tour“ und „Beach Camper“ einfach über die umgeklappten Sitze und eine Heckauflage gelegt. Weiterentwickelt wurde auch das Verdunkelungssystem aller Modelle ab „Beach Tour“: Für die hinteren Seitenscheiben hat Volkswagen Nutzfahrzeuge entnehmbare „California“-Stautaschen entwickelt; sie werden einfach oben im Fenster eingehängt und decken die komplette Scheibe ab. Hinter einer per Reisverschluss geschlossenen Klappe eröffnen sich dann verschieden grosse Staufächer für Kleidungsstücke und alle erdenklichen Utensilien. In den Fensterrahmen der Schiebetüren und der Heckklappe sind praktische Rollos integriert. Für die vorderen Seitenscheiben kommen wieder Verdunkelungen zum Einsatz, die per Magnet in den Türrahmen befestigt werden; in der Version „Ocean“ sind es neue Thermo-Verdunkelungen. Die Frontscheibe wird nun mit einer Verdunkelung abgedeckt, die über integrierte Stangen im Fensterausschnitt befestigt wird. Im California Ocean ist auch sie als neue Thermo-Verdunkelung ausgeführt.



Die Miniküche mit Einflammen-Gaskocher.

**„Beach Camper“ mit ausziehbarer Heckküche:** Der California Beach Camper ist im Heck mit einer fest installierten Miniküche ausgestattet. Diese bietet zwei Schubladen. In der oberen Schublade sind der Gaskocher und eine kleine Ablagefläche integriert. In der unteren Schublade gibt es einen Besteckkasten sowie grosse Staufächer für Geschirr. Links

neben dem Küchenmodul befindet sich eine Technikbox, die unter anderem mit einer 230-Volt-Landstromsteckdose (gespeist über einen 300-Watt-Wechselrichter) und der elektrischen Entriegelung für die Anhängerkupplung ausgestattet ist.

## Die neue Raumarchitektur des „Ocean“

**„Ocean“ mit seitlich eingebauter Küchenzeile:** Der Küchenblock des California Ocean ist ein Multitool. Im „Ocean“ ist die Küche in den zwei Dekoren „Frizo Sandwick“ (heller oberer Bereich) und „Raven Brushed“ (dunkler unterer Bereich) ausgeführt. Die Schränke ähneln mit ihrem ikonischen Design und dem bewährten Leichtbaumaterial Aluminium denen des Vorgängers, bieten jedoch eine nochmals praktischere Aufteilung. Von der Heckklappe aus betrachtet, gibt es links wieder einen Schrank mit Staufächern. Hier befinden sich auch die Wohnraumsicherungen. Allerdings wird dieser Schrank nicht mehr zur Entnahme der Gasflasche genutzt; die ist nun deutlich einfacher über eine kleine Tür im Laderaum erreichbar. Unterhalb des Schanks befindet sich dafür nun der Einfüllstutzen für den Frischwassertank, der so besonders sicher untergebracht ist. Gleich daneben wurde der Anschluss für die Aussendusche integriert. Auch seitlich folgt der „Ocean“ mit ihrer Architektur der Küche dem genial-praktischen Konzept des Vorgängers. Und doch ist alles neu und noch perfekter durchdacht: Links befindet sich statt eines tiefen Kleiderschranks nun ein Schrank mit Schiebetür, der zum Beispiel Raum für die Küchenutensilien bietet. Rechts davon beginnt die Arbeitsplatte; diese deckt den Kocher und die Spüle ab. Darunter befindet sich ein weiterer Schrank mit Staufächern. Den beim Vorgänger nach oben zu öffnenden Kühlschrank ersetzt nun ein deutlich praktischerer Ausziehkühlschrank im Stile des Grand California. Da die Küchenzeile nicht mehr bis direkt an den Fahrersitz reicht, ist dort nun zusätzlicher Platz entstanden. Der kann zum Beispiel für den multivariablen „Aussenklapptisch“ genutzt werden, der sich nur nach aussen hin als praktische Ablage am Küchenblock arretieren lässt, sondern auch nach innen als kleiner Esstisch oder eben zum Fahrersitz hin als Verlängerung der Küchenarbeitsplatte.

## Drei-Raum-Konzept

Konzeptionell präsentiert Volkswagen Nutzfahrzeuge mit dem New California dank der nun zwei Schiebetüren ein neues Drei-Raum-Konzept für den Stellplatz. Der grosse Innenraum sowie die Räume rechts und links der Schiebetüren verschmelzen dabei im Sommer zu einem Lebensraum in der Natur.

### Raum eins – der Wohnbereich im New California:



Die variablen Sitze verwandeln den Camper in ein gemütliches Wohnzimmer.

Sitze zum gemeinsamen Essen oder Spielen umgebaut werden. Die massive Rückbank des Vorgängers macht im New California den variablen und nur 24 kg wiegenden Einzelsitzen Platz. Dank des Aufstelldaches ist die maximale Stehhöhe von 2108 mm beachtlich.

hinter den um 180 Grad drehbaren Vordersitzen (ab „Beach Tour“) ist im Alltag ein gewohnt flexibel nutzbarer Fahrgastraum. Dank der variablen Sitze können nun zudem auch Boards und Bikes einfacher denn je an Bord transportiert werden. Wird der New California als Camper genutzt, kann der Sitzbereich wie skizziert blitzschnell in eine Liegefläche zum Chillen oder in eine Vis-à-vis-Anordnung der

### Raum zwei und drei – die Terrassen des New California:

Die rechte Fahrzeugseite bietet mit ihrer Schiebetür wie beim Vorgänger im Alltag einen sicheren Ein- und Ausstieg auf der Bürgersteigseite. Entsprechend sicher und einfach ist auch das Be- und Entladen. Auf dem Campingplatz wird dieser Bereich analog zum abgelösten California 6.1 wieder zum erweiterten Open-Air-Raum in der Natur. Der Clou ist jedoch, dass der New California auch auf der Fahrerseite eine Schiebetür hat, durch die sich ein weiterer Aussenraum erschliesst. Da sich die Küche und der auch von aussen erreichbare Kühlschrank auf dieser Seite befinden, wird dieser Bereich aller Wahrscheinlichkeit nach in den meisten Fällen für die Mahlzeiten oder die Abendstunden genutzt – quasi als Terrasse. Um die Variabilität so gross wie möglich zu halten, kann die Markise deshalb wahlweise für die rechte oder linke Fahrzeugseite bestellt werden. Wird die Seite der Küchenzeile für die Markise genutzt, kann rechts zum Beispiel ein Sonnensegel gespannt werden, um diesen Bereich für das Spielen oder Lesen im Schatten zu erschliessen. Fakt ist: Die Nutzung als VW Bus im Alltag und als multivariablen Reisemobil in der Freizeit – wird durch die zwei Schiebetüren deutlich bereichert.



## **Steuerung via Camper-Bedieneinheit, Smartphone oder Infotainment**

**Digital bedienbare Camper-Funktionen:** Alle für das Campen relevanten Features werden über das 5 Zoll grosse Touchdisplay der neuen Camper-Bedieneinheit in der C-Säule der Beifahrerseite bedient. Dazu gehören die Informationen zum Frisch- und Abwasserstand, die Innenraum-Lichtfunktionen samt Ambientebeleuchtung, der Status der Stromversorgung, der Kühlschrank und die Standheizung. Zudem kann der New California über das Display in den „Camping-Modus“ geschaltet werden, um zum Beispiel beim Öffnen und Schliessen des Fahrzeugs die „Coming home“- und „Leaving home“-Funktion auf dem Stellplatz automatisch zu deaktivieren. Parallel kann ein Grossteil dieser Funktionen auch via Smartphone über die „California“-App sowie mittels In-Car-App im Infotainmentsystem gesteuert werden. Über das Infotainmentsystem kann zudem eine Neigungsanzeige aufgerufen werden, um den Camper waagrecht auszurichten.

Der Vorverkauf des New California beginnt voraussichtlich ab Juni 2024 und die ersten Auslieferungen in der Schweiz werden im 2. Halbjahr erfolgen.

### **Hinweis**

Weitere Informationen und Bilder sind auf dem VW Nutzfahrzeuge Presseportal [VW NF Medienportal \(media-corner.ch\)](https://media-corner.ch) zu finden.